

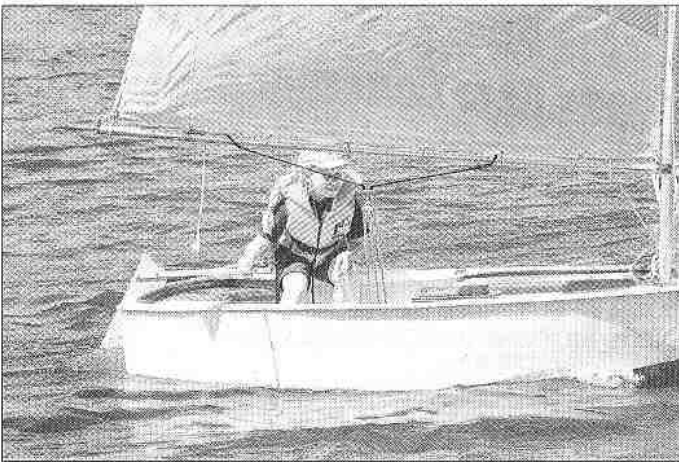
## Wikinger segelten hart an Wind und Sonne



### Sechstes Segellager der Beuerner Pfadfinder am Edersee

Wenn die Pfadfinder des Stammes Wikinger aus Buseck-Beuern in den Sommerferien gen Edersee aufbrechen, dann gewinnen sie dabei regelmäßig einen Eindruck vom Leben der alten Wikinger, die einen erheblichen Teil ihrer Lebenszeit auf dem Wasser verbrachten, um neue Länder und Kontinente zu entdecken. Für blutrünstige Überfälle und Raubzüge bietet der Edersee heute zwar kaum Gelegenheit, jedoch handelt es sich um ein nicht ganz einfaches Segelrevier, weil sich die Windverhältnisse hier als wenig berechenbar erweisen. Dies gilt sowohl für die häufig wechselnde Windrichtung als auch für die

Windstärke. Letztere ist zwar für die inzwischen erfahrenen Segler unter den Pfadfindern von Interesse, kann aber den jungen Anfängern bisweilen den Angstschweiß auf die Stirn treiben.



Den segelnden Wikingern bot der Edersee diesmal ein Sommerlager der Superlative. Wie das Nordmeer war der See in diesem Jahr prall gefüllt und der Wind blies kräftig, während durchgängiger Sonnenschein auch zum Baden und Erholen am Strand einluden. Dass auch die Jüngsten der Gruppe die Grundlagen des Segelns erlernen konnten, dafür sorgten jene Segellehrer, die auch in den Jahren zuvor die inzwischen jugendlichen Pfadfinder für das Segeln begeisterten, so dass alle Teilnehmenden am Ende der Woche eine Segelprüfung ablegen und einen Segelschein mit nach Hause nehmen konnten.

Wenn auch die Wasseraktivitäten bei solch einem Segellager im Mittelpunkt stehen, so bietet der Lageralltag doch noch eine Reihe weiterer Erlebnisse. Denn was zu Hause eher nervt, nämlich in der Küche beim Kochen und Spülen zu unterstützen, wird plötzlich zum gemeinschaftlichen Ereignis, bei dem ausnahmsweise mal nicht die vielen Köche den Brei verderben. Auch genossen es die fast zwanzig Kinder und Jugendlichen, nach einem anstrengenden Tag abends auf dem Lagergelände in kleinen Gruppen unterschiedlichen Spielaktivitäten nachzugehen oder zu späterer Stunde am Lagerfeuer Geschichten zu erzählen und neue Lieder zu lernen.

Am Ende der Woche war klar, dass alle schon bald den nächst höheren Segelschein erwerben wollen. Dies wird allerdings frühestens im übernächsten Jahr gelingen. Denn 2019 steht für die älteren Wikinger eine Wanderfahrt durch Ungarn auf dem Programm, bei der sie am Ende weitere hessische Pfadfindergruppen für ein gemeinsames Abschlusslager treffen werden.

